

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 9 (1900)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brünigbahn. Vom Gemeinderat Meiringen sollen energische Schritte zur Einführung des Winter-Bahnbetriebes über den Brünig gethan werden. Die Behörden von Niedwalden, Luzern, der Brienzsee-Gemeinden u. s. w. sollen beförderlich um Mittheilung angegangen werden.

Aus dem Haag wird geschrieben, dass in einem Hotel zu Scheveningen der Kellner Wilhelm Hoerold aus Hergisdorf als Zimmerkellner angestellt war und nachdem er eine Rechnung kassirt hatte, durchgehört sei. Er habe auch verschiedene Kollegen und Geschäftsleute geschädigt.

Jetzt kann's nicht mehr fehlen. Eine Berliner Glühlampenfabrik versendet Zirkulare, in welchen es hi. a. heisst: „Da wir jährlich 4-500,000 Prospekte versenden, machen wir uns anheimlich, sofern Sie uns mit Ihren Bestellungen beehren, einige Tausend Ihrer Hotelkarten gratis beizulegen; auf diese Weise wird Ihr Haus immer besetzt sein.“

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 30. Juni bis 6. Juli 1900: Deutsche 446, Engländer 222, Schweizer 225, Franzosen 66, Holländer 71, Belgier 24, Russen 54, Oesterreicher 14, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 38, Dänen, Schweden, Norweger 12, Amerikaner 35, Angehörige anderer Nationalitäten 16. Total 1233. Darunter waren 327 Passanten.

Engadin. Die Webersche grosse Reliefkarte des Ober- und Unterengadins, die im Original an der Pariser Ausstellung paradiert, ist von dem Art-Institut Orell Füssli in Zürich in vorzüglicher Weise vervielfältigt worden. Sie bildet, eingerahmt oder aufgezogen, einen hübschen und interessanten Wand schmuck und soll, wie uns mitgeteilt wird, von dem Engadiner Verkehrsverein in St. Moritz gratis abgegeben werden.

Fremdenverkehr und Politik. Der Prager Stadtrat hat die Herausgabe eines Reiseführers durch Böhmen und Mähren in russischer und französischer Sprache veranlassen, um dadurch nähere Beziehungen zwischen den Tschechen einerseits und den Russen und Franzosen andererseits anzuknüpfen. Für russische und französische Touristen dürfte es wohl anziehendere Reiseziele geben als Böhmen und Mähren.

Die Fremdenverkehrs-Interessenten Voralbergs und Lichtensteins vereinigen sich zu einem „Verband für Fremdenverkehr in Voralberg und Lichtenstein“. Dieser Verband ist bestrebt, die Unterkünften, Strassen- und Wegverhältnisse, sowie das Verkehrs- und Verpflegswesen in beiden Ländern mit den heutigen Ansprüchen in Einklang zu bringen. Die Errichtung von Auskunftsstellen im Lande selbst und auswärtig bildete seine letzte Aktion.

Paris. Die erste Strecke der Metropolitainbahn, welche schon im Juni hätte eröffnet werden sollen, ist am 16. Juli dem Verkehr übergeben worden. Sie verbindet Vincennes mit der Porte Maillot, dem äussersten Osten von Paris mit dem äussersten Westen und hat sechs Zwischenstationen: Place

de la Nation, Lyoner Bahnhof, Bastille, Stadthaus, Palais Royal und die neuen Paläste der Champs Elysées. Vorläufig werden die Fahrten von acht Uhr morgens bis acht Uhr abends stattfinden, von acht Uhr fünf bis zehn Uhr nach Mitternacht.

Kunstnotiz. Im Verlage des „Illustrator Luzern“ erscheinen heutigens illustrierte Albums der Natur Schönheiten bemerkenswerthe Gebiete. Bis jetzt sind erschienen: Gemppass, Gotthardbahn, Furka und Grimsel, Engelberg, Luzern und See, Berner Oberland und Zernatt. Diese Albums bestehen ausschliesslich nur aus Ansichten und dürfen, was künstlerische Ausführung anbetrifft, als vorzüglich gelungen bezeichnet werden, so dass sie jedem Lesestimmer zur Zierde gereichen. Preis per Heft Fr. 2.—

In einem Restaurant in Wiesbaden wurde am 8. Juli ein Aushilfskellner, namens Carl Burkhard, beschäftigt, der von einem Plazierungsbureau zugewiesen war. Der Wirt frug ihn nach seinen Zeugnissen, Papieren u. s. w., worauf er sagte, dass er dieselben bei einem gewissen Tröster in Karlsruhe habe und dass er schon darum geschrieben habe. Darauf wurde er angenommen. Nach dem Diners erwähnte er, dass er Kleingeld haben müsse und frug seinen Neben-Kollegen, ob er ihm auch welches mitbringen solle, worauf er Mk. 40.— zum Wechseln erhielt. Mit diesem Gelde, sowie der Einnahme von Mk. 63.35 ist er spurlos verschwunden. Der Spracher nach scheint er Bedenken zu sein, und er wird ebenfalls irgendwo sich wieder um Anstellung melden. Sollte er betroffen werden, so wäre sofortige Benachrichtigung der Polizei zu empfehlen.

Internationale Saison-Rundreise-Billete. Einer Eingabe des Oberl. Verkehrsvereins an die Direktion der Jura-Simplon-Bahn, welche unter Mitbegründung der französischen Ostbahn und der Paris-Lyon-Mittelmeerbahn erfolgte, dahin gehend, die französischen 90- und 60-tägigen Saison-Rundreise-Billete vom 1. April bis 30. September zu verlängern, ist dank der kräftigen Intervention der Jura-Simplon-Bahn entsprochen worden. Die betreffenden Billete werden von diesem Jahre an, vom 1. April bis und mit 15. Oktober, verausgibt, immerhin so, dass die 60-tägigen Rundreisebillete auf der Strecke Gwywil-Meiringen oder umgekehrt nur bis und mit 30. November benützt werden können. Es ist auch dies eine jener Bemühungen, die Saison zu verlängern, und dürfte diese Neuerung namentlich für das Weltausstellungsjahr von Vorteil sein.

Alpines. Prof. Forel konstatiert, dass das Anwachsen des Rosenlaugletschers, welches sich 1897 mit 15.990 zeigte, aufgehört hat und dass die Grindelwaldgletscher, welche noch das Feld behaupteten, haben entschieden den Rückweg angetreten. Der obere ist hinter die Grenze von 1893 zurückgegangen, und hinter der Moräne von 1897 bildete sich ein See. Der untere Gletscher, seit 1893 ungefähr stationär, verlor plötzlich 23 Meter. Auch beim Eigergletscher zeigt sich zum erstenmal ein starkes

Schwanden, das an der östlichen Grenze bis zu 70 Meter ging. Einzig vom Gletscher verläuft, er stosse vor; dies ist aber noch nicht nachgewiesen. — Während in der Schweiz die Gletscher heuer eher die Tendenz haben zurückzugehen, kommt aus dem hiesigen Oetzthal (Tirol) die Nachricht, dass dort die Gletscher dieses Jahr in besorgniserregender Weise wachsen. Der Vernagtletscher ist allein im Juni um mehr als 6 Meter vorgedrückt.

Die Nationen am Pilatus. Die Betriebs-Direktion der Pilatus-Bahn hat mit Beginn der Saison 1900 eine Zählung veranlasst, in welchem Masse die verschiedenen Nationalitäten unter den Besuchern des Pilatus vertreten sind. Die Reisenden haben zu dieser Ermittlung in sehr verdankenswerter Weise Hand geboten und liegen auf Ende Juni bereits ganz interessante Resultate vor. Von total 6618 Passagieren des Monats Juni konnte von 6406 die Nationalität ermittelt werden. Das Gros lieferte mit 2086 oder 32.6%, Reisenden England mit seinem Kolonien. Ihm folgt Deutschland mit 1414 oder 22.0%, Oesterreich und Ungarn stellten 686 oder 10.7%, die U. S. A. 558 oder 8.7%, die Schweiz 818 oder 15.8%, Gäste. Aus Belgien und Holland stammten 384 oder 5.7%, der Reisenden, während Frankreich bloss 254 oder 4%, der Passagiere lieferte. Russland stellt 188, Italien 93, Spanien und Portugal 94, Dänemark, Schweden und Norwegen 56 Fahrgäste an. Ferner waren 26 Besuche aus Central- und Südamerika, 12 aus Asien, 24 aus Afrika und 28 aus Australien.



Lausanne. Sont descendus dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 28 juin au 5 juillet: Suisse 908, France 199, Allemagne 174, Angleterre 132, Amérique 93, Russie 55, Pays-Bas 40, Autriche 30, Italie 23 Divers: Belgique, Espagne, Danemark, Etats des Balkans, Asie 30. — Total: 1144.

Montreux. Fête des Narcisses. Les membres du Comité central de la Pôte des Narcisses ont décidé à l'unanimité que la cinquième fête serait célébrée en mai 1901. Le Comité, d'ores et déjà, ouvre un concours pour la composition du scénario des ballets, rondes chantées, chœurs, etc. Il affecte à ce concours, qui sera clos le 15 octobre, une somme d'au moins cinq cents francs.

Genève. Il est descendu dans les hôtels et pensions de Genève, du 1^{er} au 16 juillet, 10,046 personnes, contre 7823 dans la quinzaine précédente. Suisse 1747, Allemagne 1289, Angleterre 486, Autriche-Hongrie 318, Amérique (Etats-Unis) 864, Afrique-Asie 22, Australie 8, Belgique 75, Dane-

mark, Suède, Norvège 63, Espagne et Portugal 163, France 3691, Hollande 129, Italie 547, Russie 504, Turquie, Grèce, Etats des Balkans 104, autres pays 39.

Registre de commerce. Il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale „Grand Hôtel du Lac de Joux“. Elle a son siège au Pont-Le but de cette entreprise est l'achat de terrains au Pont pour y construire et exploiter ou revendre un hôtel, dépendances, chalets et bains. Le capital social est de Fr. 250,000. Président du conseil d'administration est Benjamin Le Coultre, au Sentier. Les administrateurs sont D. Gergier, à Genève, Paul Demiéville, à Lausanne, et Frédéric de Morrier, à Genève.

Genève. L'Association des intérêts de Genève adresse aux maîtres d'hôtels et de pensions la circulaire suivante: „Nous avons eu de fréquentes conversations avec des étrangers qui avaient été froissés d'avoir été convoqués à la police pour prendre leur permis de séjour; d'autres se plaignent d'avoir été arrêtés parce qu'ils n'avaient pas de plaque pour leur vélo ou pour leur chien. Nous avons pensé devoir faire auprès du département de justice et police des démarches pour obtenir des facilités exondant nos visiteurs des petits ennuis qu'ils redoutent. Le département, avec la plus grande obligeance, s'est déclaré d'accord et voici ses décisions pour l'avenir, qu'il nous autorise à vous transmettre.“

— Permis de séjour. MM. les maîtres d'hôtels et de pensions qui auront des étrangers chez eux depuis deux mois leur rappelleront que la loi exige un permis de séjour. Pour éviter toute démarche désagréable à leurs hôtes, ils feront eux-mêmes auprès du bureau la demande du permis de séjour et seront tenus responsables de la non observation de cette formalité. — Pour les chiens et les vélos, MM. les maîtres d'hôtels et de pensions demanderont au département les plaques nécessaires dès l'arrivée de leurs hôtes et les remettront à ceux-ci en leur expliquant que ce sont des plaques gratuites et temporaires qui doivent être rendues lors de leur départ. — Grâce à ce mode de faire, les étrangers qui redoutent des démarches de police n'auront plus lieu de se plaindre et les règlements seront mieux observés. Nous vous prions donc de prendre bonne note de la présente, qui n'est dictée que par notre désir de faciliter le séjour des étrangers à Genève, et vous présentons, etc.“

Des Vertragsbruchs hat sich schuldig gemacht: J. Buser, Portier von Basel.

Gustav Moberg, Kellner aus Schweden.

Der Zeugnissfälschung hat sich schuldig gemacht: Jacques Wälti, Casserollier.

Hieu als Beilage: Offenbartler d. „Hôtel-Revue.“

Verantwortliche Redaktion: Otto Amstler-Aubert.

Bräut-Seiden-Robe Fr. 21.70

Technisch-industrielles Bureau Hermann von Arx, Zürich II. Telegraph-Adresse: Milchkanne Zürich

Glas-Buttermaschine (Fig. 1) zugleich der beste Schneeschläger, Chocladenquirl u. Schlagrahmmacher Inhalt 1 2 3 4 Liter

Zahllose Anerkennungen. — Ueber 100,000 Stück im Gebrauch.

Milch-Transportkannen mit hermetischem Patent-Verschluss (Inhalt 1 2 3 5 10 15 20 bis 60 Liter)

Milch-Entrahmungsmaschinen (Fig. 2) zur kostenlosen Herstellung von frischem Rahm und Butter.

Milchkühler.

Man verlange meine illustr. Preis-Listen.

Saison 1900

Bitte Preislisten und Musterproben zu verlangen.

Habana-Haus

Max Oettinger

St. Ludwig 1. E. & Bas. l.

S. GARBARSKY

Chemiserie de 1^{er} ordre

Müller und Boretti

Zürich Bahnhofsstrasse 90

TELEPHON 3703

Spezialität: Feine Herrenhemden nach Mass in bester Ausführung. Kataloge auf Verlangen gratis und franco.

Manchetten, Kragen, Unterzeuge, Cravatten, etc. in grösster Auswahl.

Fernschliesser

sehr praktische Einrichtung, mit welcher man von jedem beliebigen Punkt eines Zimmers aus die Thüre öffnen oder verschliessen kann, empfehlen für Schlaf-, Hotel- und Badezimmer etc. etc.

Vohland & Bär, Basel

Mech. Schlosserei

STATION HIVERNALE ET ESTIVALE FORT-DE-LEAU - ALGERIE

Situation unique à 17 kilomètres d'Alger.

A LOUER

1^o GRAND CASINO MEUBLÉ, de construction récente avec salle de spectacle, salons de conversation pour messieurs, pour dames et enfants, vestiaires et lavabos, salle des petits chevaux, salon de billard, grand bill, galerie avec loges, veranda, grande salle de café, salon de tir, 2 chambres noires pour photographie, appartement pour administration, dépendances.

2^o GRAND HOTEL MEUBLÉ, de 55 chambres, grand salon, petits salons particuliers, hydrothérapie, cabinet de massage, piscine, cuisine entièrement aménagée, caves, dépendances et jardin extérieur particulier.

3^o GRAND ÉTABLISSEMENT DE BAINS DE MER composé de deux corps de bâtiments en maçonnerie, renfermant chacun un cabinet de toilette, grand veranda donnant sur mer, salle de restaurant, cuisine, appartement de six pièces, caves et dépendances.

4^o ÉCURIE ET REMISE pour 100 chevaux et 50 voitures avec logements de personnel, blancherie, atelier de repassage, scierie, potagerie, colombier, lapinière et dépendances.

Entre l'Hôtel et le Casino, Grand Parc avec kiosque pour la musique.

L'Hôtel et le Casino sont confortablement meublés et aménagés. La lingerie, la cristallerie et l'argenterie seront fournies par le locataire.

Ces établissements, qui n'ont jamais été exploités, sont éclairés à l'électricité.

Durée du trajet d'Alger à la Station: Par mer, une demi heure — En voiture particulière, une heure.

AUTORISATION DES JEUX.

S'adresser à Mr. GUEIROUARD, Propriétaire à Fort-de-Leau.

CAFÉ-RESTAURANT.

Le Conseil d'administration du H 7893 L

Casino-Théâtre de Lausanne

reçoit des offres pour la

LOCATION DU CAFÉ-RESTAURANT.

Entrée en jouissance au 25 Septembre prochain. 707

Sichere, spurlose Vertilgung

jeder Art Ungeziefer, Schwabenkäfer, Mäuse, Wanzen etc. ist dem verehrlichen Publikum geboten durch den Unterzeichneten. Uebernehme auf Verlangen alle Desinfizierungen persönlich und leiste jede Garantie für rasche und gründliche Ausrottung obigen Ungeziefers.

Ganz besonders ist zu beachten, dass nicht das geringste an Mobiliar oder an den Lokalitäten beschmutzt oder beschädigt wird.

Diese Desinfizierungsmethode ist für Hotel-Besitzer besonders günstig, da diese Arbeit in der höchsten Saison von mir ausgeführt werden kann, ohne dass das Hotel-Personal im geringsten an seiner täglichen Arbeit gestört wird. Unter ganz bescheidenen Ansprüchen empfiehlt sich der Unterzeichnete

A. Egli, Chemiker, Zürich V, Mainaustrasse 62.

Berner Oberland

Bad und Kurhotel mit Quellen

nebst laufender Jahreswirtschaft, altrenommiert, mit anhänglicher prima Kundschaft, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen.

Kaufbedingungen günstig, Anzahlung nach Uebereinkunft. Der bisherige Inhaber berücksichtigt vorzugsweise Reflektanten, welcher Gewähr bietet, dass der altbewährte Ruf des Etablissements auch fernerhin erhalten bleibt.

Schriftliche Offerten unter Chiffre Y 3310 Y befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Bern. 727

Frische Fluss- und Seefische lebende Hummer, geräuchert, Salm

liefert prompt zu billigsten Tagespreisen

F. Schottke, Altona (Elbe)

Hummer- und Seefischhandlung an gros.

Telegramm-Adresse: Schottke Altona.

Man wolle Preislisten verlangen.

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

MONOPOL

VON

A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

„SALUBRA“

Ledertuch-Tapete

(Patentiertes Schweizer Fabrikat)

ist absolut waschbar,
ist absolut desinfizierbar,
ist solider als Oelfarbenanstrich,
ist die **gediegenste** Wandbekleidung für Treppenhäuser, Corridore,
Wohnzimmer, Badzimmer, Krankenzubehör etc.

Alleinverkaufsstelle für Zürich:

J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, Zürich.

356

Der beste, billigste, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

NACH LONDON

geht über **Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover**

Einzigste Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London:

Einfache Fahrt (16 Tage) I. Kl. Fr. 120.36. II. Kl. Fr. 89.25
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 147.90

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Anskunft erteilt gratis die kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

Schweizer. Bierbrauerverein.

Seit langem hofften und erwarteten wir, dass ein eidgenössisches Lebensmittelgesetz das Verbot der Verwendung jeglicher Surrogate bei der Bierproduktion bringen werde.

Leider ist nun der Erlass eines eidgenössischen Lebensmittelgesetzes auf längere Zeit in Frage gestellt. Daher hat unser Verein beschlossen, die Sache selbst an die Hand zu nehmen und das Surrogatverbot für seine Mitglieder obligatorisch zu erklären. Es lautet fortan § 2, Ziffer 2 unserer Vereinsstatuten:

„Bier ist ein Getränk, das nur aus Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Wasser durch Maischen und alkoholische Gärung gewonnen wird; die Verwendung aller Surrogate (Erstzmittel) ist ausgeschlossen.“

Unsere sämtlichen Mitglieder haben sich hierauf unterschrieben verpflichtet.

Vom 1. Juli 1900 an tritt nun diese Bestimmung für alle diejenigen Brauereien, die unserem Vereine angehören, in Kraft; wer Surrogate verwenden will, kann nicht länger Mitglied unseres Vereins sein.

Die Mitglieder unseres Vereines unterwerfen sich freiwillig einer strengen Kontrolle, so dass jederzeit und überall für eine prompte Durchführung des Surrogatverbotes gesorgt ist.

Die Namen derjenigen Brauereien, die unserem Vereine angehören und für welche daher das Surrogatverbot in seiner ganzen Strenge bindend ist, werden vorläufig monatlich im „Schweizerischen Handelsamtsblatt“ veröffentlicht werden.

Wer also fortan Bier einer Brauerei, die unserem Vereine angehört, trinkt, kann dessen gewiss sein, dass in dem genossenen Biere nichts ist und nichts sein kann und nichts sein darf, was gemäss der unter I gegebenen Begriffsbestimmung nicht hineingeht.

Mit der Einführung des Surrogatverbotes für alle unsere Mitglieder hoffen wir in der Hebung unseres Gewerbes einen grossen Schritt vorwärts gemacht zu haben; wir dürfen nun wohl auch von dem verehrlichen Publikum erwarten, dass es unserem einheimischen Bier seine Gunst noch mehr zuwendet und damit auch diesem Zweige der vaterländischen Industrie seine Unterstützung entgegen bringe.

Oltten, den 5. Juli 1900. Zag E 288 7317

Namens des Vorstandes des Schweiz. Bierbrauer-Vereines,
Der Präsident: **C. Habich-Dietschy.**
Der Sekretär: **Albert Hess.**

Hotel-Verkauf.

Für einen soliden jungen Mann bietet sich die sehr vorteilhafte Gelegenheit, zu billigen Preisen ein gut frequentiertes Hotel mit Restauration (Jahresgeschäft) samt Mobilien, in einem Hauptort der Centralschweiz gelegen, billig zu kaufen. Rendite durch Bücher nachweisbar.

Zum Geschäft gehört ein Komplex Baugrund, der sich vorzüglich für Erstellung der Bahn-Restauration samt Garten eignet. Geil. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 712 R.**

DIRECTEUR D'HOTEL.

On demande un directeur d'hôtel, marié et en mesure de prendre des intérêts dans une entreprise d'hôtel, dans une des meilleures stations du lac de Genève.

Adresser les offres et références à l'administration du journal sous chiffre **H 714 R.**

384

Rollschutzwände

in vorzüglichster Ausführung
WILHELM BAUMANN, HORGEN.

H. 402 Z

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

MENU WEIN & SPEISEKARTEN
mit Einlagen empfehlenswert als
SERVIETTEN, FLASCHEN, STUOVETEN, SPEZIALITÄT
SPIELKARTEN, JASSAFELN, GEBR.
SPIELKARTEN NEUIS, FREZ
KREIDE & HALTER, Abh. Despeterie
ETASEREN FÜR S&12 SPIELE, ZÜRICH
TISCHDECKPAPIER
ZEITUNGSMAPPEN
BONBÜCHER

UN HOTELIER

ayant un établissement d'été de premier rang,
cherche Gérance ou Direction
pour l'hiver. Meilleures références.
Adresser les offres à l'adm. du journ. sous chiffre **H 716 R.**

Zu verkaufen.

Altershalber ist in bester Lage von **St. Moritz-Bad** gut accreditiertes
RESTAURANT
mit Fremdenpension zu verkaufen.
Neu restauriert und möbliert. Rendite nachweisbar, mässiger Verkaufspreis.
Nähere Auskunft erteilt das Agenturbureau von **J. Cantieni, St. Moritz-Dorf.**

718

Kronen-Schinken
Tafel-Schinken
Prager
Karlsbader-
Westfälische-
Milch- u. Lachs-
Schinken
in bekannter Güte stets frisch zu Engros-Preisen bei
Telegramme:
Delicata Zürich **Arthur Fischer, Zürich**
• Amtliche Fleischschau • 24 Oberdorfstrasse 24.

Frankfurter
in Dosen
Gothaer-
Malländer Salami
Charcuterie
Zungen

Für Hoteliers.

In allerbesten Geschäftslage mitten in der Stadt Zürich ist der Platz für ein grosses Restaurant und Hotel zu verkaufen, event. würde dasselbe von einem Konsortium erstellt und für längere Zeit verpachtet. Erforderliches eigenes Kapital für einen Käufer mindestens Fr. 500,000, für einen Pächter mindestens Fr. 100,000.
Interessenten belieben ihre Adressen mit Angabe der verfügbaren Mittel einzusenden unter Chiffre **R 3443 Z** an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. 722

Zu pachten gesucht

von tüchtigen Geschäftsleuten auf Sommer 1901 ein
Berghotel und Pension.
Vermittlung ausgeschlossen.
Offerten unter Chiffre **H 701 R** an die Expedition ds. Blatte.

Neu! Neu!
Schuhe
für Kellner
Saal-Töchter
mit Caoutchouc-Sohlen und Absätzen, geräuschlos gehen und verhalten vom Ausgleiten.
Gummiwarenfabrik
H. Specker's Wwe., Zürich, Kuttelgasse 19, Bahnhofstrasse.

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.

Machines à laver
Essoreuses syst. américain
Séchoirs
Calandes sècheuses
Désinfection, Essaugeage
Coulage, Lavage, Rinçage
Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS 1031
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif
spécial, grand débit, pas d'usure,
superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique,
Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.
Plus de 800 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.
Références des 1ers hôtels. → TÉLÉPHONE. ← Catalogue et devis gratuits.

Ventilations-Anlagen

erstellt für sämtliche Zwecke (Z. 1318. g.)
J. P. Brunner, Oberuzwil (Kt. St. Gallen)
Spezialität für Trockenanlagen.

Plus de maladies contagieuses
par l'emploi de
l'Ozonateur.

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable
dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades,
Water-Closets, etc.

En usages dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises.

Nombreuses références.

Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul¹ Helvétique, Genève.**

Feinste
Bordeaux und Burgunder Weine
J. Calvet & C^{ie}
Bordeaux, Beaune, Jonzac-Cognac.
Monopol für die Schweiz:
Albert Baechler jr., in Kreuzlingen.

Dampf-Röst-Kaffee.

In Folge Einführung eines erprobten, maschinellen Röst- und Kühlsystems, können wir schöne Cafés von ausgezeichnetem Aroma und garantierter Reinheit zu sehr billigen Preisen offerieren.
Zum Rösten verwenden wir nur speziell ausgesuchte, reinschmeckende Cafés, welche in soliden Blechbüchsen von 20 Ko. (Probübchen à 10 Ko.) zum Versand kommen.
Wir offerieren Mischung
No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 No. 5
à Fr. — 70 — 85 1.— 1.25 1.50 per 1/2 Ko.
und bitten um Probeaufträge.
(Zag B 161) 642
Gerwig, Herker & Co., Basel.

Lido-Venise CAFÉ-RESTAURANT DU GRAND ÉTABLISSEMENT DES BAINS DE MER

Nouveau Grand Hôtel des Bains avec Dépendance, grands et petits chalets, en tout 200 chambres et salons. au bord de la mer, confort complet de l'époque.

F. SCHLCESSING, DIRECTEUR.



Eis-Maschinen
is-Conservatoren
is-Formen
is-Schränke
is-Zerkleinerungs-
maschinen etc.
in reichster Auswahl
und solidester Construction
Gebrüder Schwabenland
Ludwigshafen a. Rh.
Spezialität:
Rüchen-Einrichtungen
für
Hotels, Restaurants und Cafés.
Illustrierter Katalog zu Diensten.

Akt.-Ges. Griesser in St. Gallen.

Fasshahnenfabrik und Korkschneiderei.
Wir zeigen hiedurch den geehrten Herren Wirten und Hoteliers an, dass wir in folgenden Schweizerstädten Generaldepots unserer patentierten **Fasshahnen eidg. Pat. 7337** errichtet haben:

- | | | |
|---------------|--|-----|
| Basel | HH. Schneeberger & Co. | |
| Bern | Hrn. C. R. Ziegler | 598 |
| Luzern | HH. Meyer, Sibler & Co. | |
| Thun | Hrn. Leopold-Born | |
| Zürich | HH. Ganter & Co., vormals Ganter, Sibler & Co. | |
- Unsere Hahnen sind solid gearbeitet und garantieren wir für jedes Stück. Allfällig fehlerhafte Stücke werden standlos umgetauscht.

A REMETTRE HOTEL DE 1^{ER} ORDRE

Pour cause de santé on désire remettre un
70 chambres et salons, ascenseur, lumière électrique, calorifères, grand jardin, buanderie, etc. Le tout en parfait état. Bonne clientèle. Vue superbe sur la mer. Prix exceptionnel. Facilités de paiement.
Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffré H 698 R.



Enthalten liberal in Mineralwasserhdgln. Apotheken, Hotels, Restaurants.
Passugger Tafelwasser.
ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

Silberwarenfabrik und Galvanische Anstalt
Stephan Holtmann
Gegründet 1850 * LUGANO * Gegründet 1850
Grosse Auswahl von
Echt Silberwaren, schwer versilberten Bestecke u. Tafelgeräte
Complete Einrichtungen
für Hotels, Restaurants, Pensionen, Kaffeehäuser etc. etc.
Vergoldung * Versilberung * Vernicklung
Reparaturen und Gravierungen 599
Fabrik: Via Paolo Dimarchi
Stadtgeschäft: Haus Albrizzi, gegenüber der Post.

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILS
Ingénieurs Sanitaires
Diplomés de la Ville de Londres
Cannes-Nice-St. Moritz.
Installations faites en Suisse.
Hotels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hotel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albul (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc et Dépendance (Schuis), Kronenhof et Bellavista, Saraz, Enderlin, Roseg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden), Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zaoz), Hotel de la Poste, Château Fürstenan, Château Tagstein (Thuisis), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzerheide (près Chur). 343

CHAMPAGNE Pommery & Greno, Reims
CARTON BLANCHE
GOUT FRANÇAIS
EXTRA SEC
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.
Verlangen Sie
WEINGART abschliessbaren
Ideal-Fahrrad-Ständer
für Einzel- u. Massen-Abbewahrung
in allen besseren Fahrradhandlungen erhältlich, sonst direct
vom Allein-Fabrikanten A. Weingart-Herbst, Breisach
Schweiz, Patent Nr. 16.340
Schweiz, Patent Nr. 1.630.0

Hotel-Verkauf.

In der deutschen Schweiz wird ein grösseres, mit neuesten Einrichtungen versehenes, gut rentierendes Hotel mit grossen Restaurationen (vorherrschend Geschäftsreisenden-Haus, Jahresgeschäft), besonderer Verhältnisse wegen, zu günstigen Bedingungen an tüchtige Leute käuflich abgetreten.
Offerten unter Chiffre S 3355 Q an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. 708



Papier-Laternen

Wappen
Illuminationsgläser
Neuheit
Schweizer Blechwappen
(geschmackvolle, haltbare Dekoration)
Fahnenstoffe
Fertige Fahnen
Franz Carl Weber
ZÜRICH
62 mittlere Bahnhofstrasse 62.
Illustr. Preisliste gratis.

Wein-Essig

rot, reel, kräftig, liefern so lange Vorrat
in Gebinden von 10—50 Lit. à 30 Rp.
" " " über 50 " " 25 " " franko jeder Station.
Korbflaschen und Fässer billigst.
Muster gratis und franko.
Kappel, (im Toggenburg), im Juli 1900.
A. Ditschler & Cie.
in Liquidation.
713

MAISON FONDÉE EN 1811
BOUVIER FRÈRES
NEUCHÂTEL (SUISSE)
S W I S S C H A M P A G N E
DOUX TRÈS SEC
MI-SEC BRUT
SEC ROSÉ
Se trouve dans tous les bons points de vente.

Lugano
Belle maison à vendre
au bord du lac, avec terrasse, adapte pour pension, ayant 40 chambres.
S'adresser sous chiffré R 2025 O à Haasenstein & Vogler, Lugano.

M. MEMMEL SOHN BASEL
Kautschuk-Stempel
Tägliche Fabrikation
Katalog an Jedermann

088 Fine English Zaig II 304
Breakfast Bacon
Sliced Star brand
Das Beste, was in diesem Artikel vorkommt, in Büchsen à 1 Pfd. engl.
Gerwig, Herker & Co., Basel
Nachfolger von Jenny & Kiebigler.

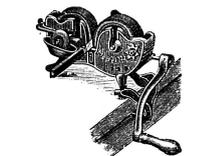
Gutempfohlenes Hotel-Personal

findet stets Stellung durch das
Christl. Kellnerheim
Zürich.
401 (Z. a. 1896 g) 640



Neuheit! Imitierte Seidenstoff-Papeten

grossartige Wanddekoration, von wirklichen Seidenstoffen kann zu unterscheiden. Auf Papier und in Stoff zu haben. Die Designs können in jeder gewünschten Farbe angefertigt werden.
Alleinverkauf in Zürich:
J. Salberg, Frumstrasse 11
Telephon 1920.
Für die Herren Hotelbesitzer Vorzugspreise. O F 8108
Vertreter an allen grösseren Plätzen der Schweiz.



Beste und billigste
Messer-Putzmaschinen
in verschiedenen Grössen.
Prospekte gratis.
G. Lauterburg, Bern
Marktgasse 9
Porzellan-, Glas- und Kochgeräthschafts-Magazin.
S'adresser unter Chiffre R 2025 O.
NB. Hotelwirtschaftsartikel. 719

Alter Unterwaldner-Reib-Käse * * * * *
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter * * * * *
Frische Nidel-Koch-Butter * * * * *
Echter Schleuder-Blüten-Honig * * * * *
Frische Eier * * * * *
Telephon. liefert gut und billig. Telephon.
Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden
(Ottos ist für die Adresse notwendig.)

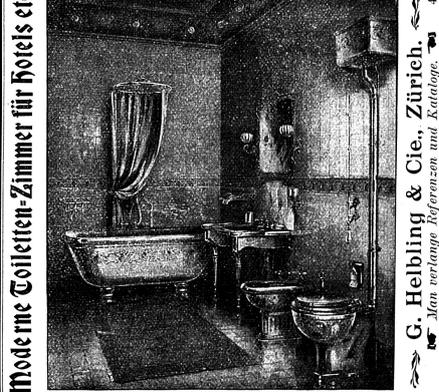
F. KNUCHEL
vormals Osburg-Stroebele
Rämistrasse 17 * Zürich * zur freien Schule
Vollständige Hotels-Einrichtungen
Polster-Möbel
Möbel in allen Holz- und Styl-Arten
Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Woldecken.

Directeur marié,
à la tête d'un établissement de premier rang de la Suisse, absolument au courant de l'exploitation d'un hôtel, muni d'excellentes références,
cherche position analogue pour la saison d'hiver.
Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffré H 706 R.

Spezialität in Bügelmaschinen
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb. Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik **C. Seguin**, Mülhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko. 2372

Hotel-Direktor
wird per 1. Oktober 1900
gesucht
zur Führung eines grösseren Geschäftsreisenden-Hauses (Jahresgeschäft) mit bedeutenden Restaurationen in der deutschen Schweiz. Eventuelle Geschäftsbeteiligung nicht ausgeschlossen.
Offerten unter Chiffre T 3356 Q an Haasenstein & Vogler, Zürich. 709

Mode me Toiletten-Zimmer für Hotels etc.
C. Helbling & Cie., Zürich.
Man verlange Prospekt und Kataloge.



J.A. Haab-Naef
Zürich.
Kellerei-Spezialitäten
Illustr. Preislisten gratis u. franko
499 ZH 1508 g

Die Verzierungen
Die Bilder-Brög Zürich
hat den Alleinverkauf des
eigentlich amerikanischen
RAPID
in allen grösseren
Handlungen
H 1001 Z



MEYERS
American
PUTZ-CREAM
putzt
verblüffend
Messing, Kupfer,
Nickel etc.
Überall zu haben.
Generaldepot:
Loeffler & Co., Basel.

Neuhaus, St. Gall, Suisse
Rideaux
en tous genres
Echanillons sur demande.

